

15.10.2014

Liebe Mitglieder im fair-ein, liebe Interessierte,

dieser Herbstnewsletter informiert über die letzten fair-ein-Veranstaltungen dieses Jahres und gibt einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr 2015.



SCHWERPUNKT INDIEN



Samstag, 25. Oktober 2014, 10:30 – 13:00 Uhr, Gemeindezentrum St. Josef, Berger Str. 135

Fairer Brunch: "Ich bin Fairer Handel"

Unsere traditionelle, beliebte Veranstaltung im Herbst. Diesmal gibt es zum Themenschwerpunkt Indien neben einem bio-fairen Buffet mit süßen und pikanten Aufstrichen, Wurst und Käse, Marmeladen, Honig, Tee, Kaffee, kalten Getränken als besondere Spezialität Kulinarisches aus Indien: vegetarische Teigtaschen "Samosa" mit Reis und Kirchenerbsencurry und den original indischen Ingwer-Tee mit Milch.

Im kulturellen Teil präsentiert die Varnam-Tanzschule, Frankfurt, klassische indische Tänze. Außerdem gibt es eine Sari-Vorführung und die Gelegenheit, die Sari-Wickelkunst selbst auszuprobieren. Informationen zu Indien und zur Arbeit von Asha e.V. ergänzen das Programm des Vormittags. Teilnahmebeitrag: Euro 8,-

Kooperationsveranstaltung mit Asha e.V. – Hoffnung durch Bildung, Chapter Frankfurt.

Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung des Herbstschwerpunkts INDIEN!!



Grafik: epn hessen

10 Jahre Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen (EPNH)

Jubiläumskongress "global vernetzt – lokal aktiv im "Entwicklungsland Hessen"

Freitag, 14.11., 18:00 bis 23:00 Uhr, Haus am Dom Samstag, 15.11., 9:00 bis 17:00 Uhr, IGS Nordend Anmeldung und Infos:

http://kongress2014.epn-hessen.de

Programmübersicht: s. Anhang zu diesem Newsletter Der fair-ein ist dabei! Und Sie / Du?

Neujahrsempfang 2015 des fair-ein e.V.

Freitag, 23. Januar 2015, 19:00 Uhr Gemeindezentrum St. Josef, Berger Straße 135

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierten, das alte Jahr Revue passieren zu lassen und auf das neue Jahr anzustoßen.

Ein gemütlicher Abend mit leckeren Speisen und guten Getränken. Musik, Plaudern, andere wieder mal treffen oder neue Leute kennenlernen.



Donnerstag, 6. November, 19:30 Uhr, Weltladen Bornheim, Berger Straße 133 Weiß und Schwarz: Wie Spendenplakate rassistische Stereotypen und koloniales Denken transportieren.

Film | Input | Filmgespräch. Eintritt frei.

Mit Sarah Kreuzberg, Masterstudentin Friedens- und Konfliktforschung, Goethe-Universität, Frankfurt.

Der öffentliche Raum in Deutschland wird sehr stark durch Werbung bestimmt. Während in kommerzieller Werbung hauptsächlich modisch gekleidete Weiße Menschen in "zivilisiertem" Umfeld dargestellt werden, sieht man auf Plakaten von Hilfsorganisationen wie *Brot für die Welt* oder *Welthungerhilfe* meistens Schwarze Menschen in ärmlichen, ländlichen Bedingungen. Sie haben einen großen Einfluss darauf, wie *Schwarze* und *Weiße* Identitäten konstruiert werden.

An diesem Abend geht es um eine kritische Auseinandersetzung mit diesen Plakaten. Dazu wird zunächst der Dokumentarfilm "White Charity – Schwarzsein und Weißsein auf Spendenplakaten" (Länge: 45 Min.) gezeigt, der VertreterInnen von Hilfsorganisationen mit WissenschaftlerInnen ins Gespräch bringt und die Spendenplakate im Kontext von Kolonialismus, Rassismus und Macht diskutiert. An den Film anknüpfend beleuchtet Sarah Kreuzberg bestehende Vorurteile und koloniale Denkweisen, wie sie häufig auch in der entwicklungs- und bildungspolitischen Arbeit, einem auf den ersten Blick humanitären, menschenfreundlichen Arbeitsfeld, zu finden sind. Der Abend endet mit einer offenen und hoffentlich lebendigen Diskussion.

Ein spannender, selbstkritischer Abend zu einem Thema, das aktuell vielfach diskutiert wird.



<u>Selbstorganisierte</u> Europäische Bürgerinitiative gegen TTIP und CETA.

Wir machen mit! Unterschriftenaktion im Weltladen Bornheim, Berger Straße 133

und auf www.stop-ttip.org

Trotz der verweigerten Zulassung als Europäische Bürgerinitiative durch die EU-Kommission werden jetzt in ganz Europa Unterschriften gegen die geplanten Freihandelsabkommen zwischen EU und USA bzw. Kanada gesammelt. Mehr als 240 europäische NGOs, Initiativen, Vereine und Parteien haben sich dafür schon zusammengeschlossen. Auch der fair-ein gehört dazu.

Mit TTIP wird die demokratische Mitwirkung in Frage gestellt, verhandelt wird geheim, Konzerne sollen Sonderklagerechte bekommen, Standards für Umwelt-, Arbeits- und Verbraucherschutz könnten aufgekündigt werden. Das Forum Fairer Handel befürchtet einen Verdrängungswettbewerb zu Lasten der Exportländer des Südens und fordert fairen Handel statt TTIP und CETA.

+Infos+: www.stop-ttip.org; www.mehr-demokratie.de; www.forum-fairer-handel.de

Soviel für heute. Wie immer freuen wir uns, wenn wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung treffen.

Wir wünschen Ihnen/Euch einen sonnigen und farbigen Herbst

fair-ein e.V. der Vorstand Harald Hütter, Vors.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, genügt eine entsprechende Mail an <u>vorstand@fair-ein.de</u>. Weiterleiten an Interessierte gerne.





EPN Hessen Kongress global vernetzt – lokal aktiv im "Entwicklungsland Hessen"

Entwicklungschancen durch nachhaltige Entwicklung und globale Partnerschaften

Freitag, 14.11.2014 Haus am Dom & Samstag, 15.11.2014 in der IGS Nordend

Kongressprogramm

Freitag, 14.11.2014 | Haus am Dom | Domplatz 3, Frankfurt/M.

17 Uhr Ankommen, Anmeldung

18 Uhr Begrüßung & Grußworte

18.30 Uhr Talkrunde | Globale Entwicklungs- & Nachhaltigkeitsziele nach 2015

Input: Prof. Dr. Eberlei (FH Düsseldorf): Entwicklungspolitik nach 2015: Herausforderungen für die Zivilgesellschaft (Arbeitstitel)

TeilnehmerInnen: OKR Pfr. Detlev Knoche (Leiter Zentrum Ökumene der EKHN), Claus Körting (VENRO), Dr. Rüdeger Schlaga (Vorstand EPN Hessen), Dr. Hildegard Schürings

(Imbuto e.V.), Gisela Stang (Bürgermeisterin Stadt Hofheim a. Ts.)

Moderation: Gesine Kauffmann (Redakteurin welt-sichten)

20.30 - 23 Uhr Gemeinsamer Ausklang im Haus am Dom mit Musik und Buffet

Samstag, 15.11.2014 | Aktions- und Diskussionstag "global vernetzt – lokal aktiv",

10 Jahre Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen | IGS Nordend | Hartmann-Ibach-Straße 54-58, Frankfurt/M.

9 Uhr Anmeldung &

Bio-Regio-Faires Frühstücksbuffet (fair-ein e.V.)

9.45 Uhr Begrüßung und "warming up"

10 Uhr Input | Globale Entwicklungsziele konkret umsetzen.

Fragestellungen für die Praxis

10.15 Uhr Kurzvorstellung der Workshops

(ab 11 Uhr Kinderprogramm)



11.00 - 13.30 Uhr Parallele Workshops:

Schwerpunkt | | Nord-Süd-Kooperationen & Partnerschaften

Workshop 1: Was ist ein gutes Projekt ... und warum?

Input 1: Kreispartnerschaft Groß Gerau - Masatepe/Nicaragua. Input 2: Städtefreundschaft Frankfurt-Granada. Moderation: Barbara Heun

(CIL e.V./ Nord-Süd-Forum Frankfurt)

Workshop 2: Nord-Süd-Partnerschulpartnerschaften:

Räume des Globalen Lernens und der Begegnung

Input 1: Birgit Lorberg (Probono). Input 2: Elisabeth Bentrup (Ernst-Reuter-

Schule II). Moderation: Forum Globales Lernen im EPN Hessen

Workshop 3: Globale Verantwortung durch entwicklungspolitische

Auslandsaufenthalte. Freiwilligendienste und

RückkehrerInnenarbeit in Hessen (Austauschworkshop)

Workshop in Kooperation mit der Karl Kübel Stiftung. Moderation: Jakob Birkenhäger (Masifunde e.V.)

Schwerpunkt II | Globales Lernen und entwicklungspolitische Bildungsarbeit

Workshop 4: Postkoloniale Anfragen an Globales Lernen und

entwicklungspolitische Bildungsarbeit: zwischen Perspektivwechsel und Klischees

Input: Prof. Dr. Aram Ziai (Universität Kassel). Moderation: !ebasa e.V.

Workshop 5: Globales Lernen und BNE – Beispiele aus der Praxis

Input 1: Monika Gerz (Karl-Kübel-Stiftung). Input 2: Hermann Schnorbach (Team BNE Bergstraße). Moderation: Forum Globales Lernen im EPN Hessen

Workshop 6: Migrantisches Wissen und Erfahrungen in der

entwicklungspolitischen Bildungs- und Projektarbeit

Charlotte Njikoufon (KONE e.V.) und Miguel Ruiz (Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen e.V.) | Moderatorin: Gifty Rosetta Amo Antwi (Weltladen Unterwegs, Mainz/ Unterwegs für eine gerechte Welt e.V.)

Schwerpunkt III | Nachhaltiges Wirtschaften und nachhaltige Entwicklung

Workshop 7: Quo Vadis Faire(r) Handel?

Input: Prof. Dr. Hanns Wienold (Universität Münster), Claudia Brück (Transfair e.V.), Johannes Lauber (Weltläden Dachverband e.V.). Moderation: Ralf Dörschel (Initiative Soldarische Welt e.V.)

Workshop 8: Wirtschaft und Menschenrechte: Möglichkeiten der

politischen Intervention durch Kampagnen am Beispiel der

globalen Textilindustrie

Input 1: Anne Jung (medico international). Input 2: Karin Zennig

(ver.di Hessen). Moderation: Geschäftsstelle EPN Hessen

Workshop 9: Ändern wir das System, nicht das Klima!

Input: N.N. (Solidarische Ökonomie e.V.) und N.N. (Transition Town

Frankfurt/M.) | Moderation: Klima-Bündnis e.V.

Mittagspause &

13.30 - 15.30 Uhr | Vernetzte Vielfalt in Hessen - Markt der Initiativen

mit Spielen, Aktionsmöglichkeiten, Kurzfilmen und Ausstellungen und einer Engagementbörse zu Freiwilligendiensten und Praktika

15.30 Uhr Abschlussdiskussion | Die Zukunft gestalten. Perspektiven der zivilgesellschaftlichen Eine Welt-Arbeit in Hessen

TeilnehmerInnen: Thomas Brose (Klima-Bündnis e.V.), Gladys Burk (PendaKenia e.V./ Vorstand EPN Hessen), Martina Gessner (CIL e.V.), Katja Gruber (ENGAGEMENT GLOBAL),

Simon Ramirez-Voltaire (Geschäftsführer Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke (agl) e.V.), Prof. Dr. Aram Ziai (Universität Kassel)

17 Uhr Ende und Verabschiedung

